



PRAXISORIENTIERTE SPORTMANAGEMENT-AKADEMIE

33 intensive Ausbildungstage in sieben Modulen
Jänner 2011 bis Mai 2012



**BUNDES
LIGA**



PRAXISORIENTIERTE AUSBILDUNG.

Im letzten Jahrzehnt fand im Österreichischen Profifußball ein tiefgreifender Strukturwandel statt. Den Anforderungen des modernen Sports entsprechend war eine Loslösung von den alten Konzepten des Vereinssports notwendig.



Die Führung einer professionellen Sportorganisation verlangt wirtschaftliches Denken und Handeln, um sowohl dem nationalen als auch dem internationalen Wettbewerb Stand halten zu können. Nur eine gesunde wirtschaftliche Basis stellt mittel- bis langfristig das Überleben im sich ständig und dynamisch entwickelnden Umfeld sicher.

Darüber hinaus führt nur ein entsprechendes betriebswirtschaftliches Handeln und Tun dazu, von der Politik und Wirtschaft als seriöser Partner ernst genommen zu werden. Für den Erfolg im Profisport ist es daher unabdingbar, die Arbeitsgrundlagen und Verhaltensmaxime aus der Wirtschaft in den Sportbereich zu übertragen.

Mit der Sportmanagement-Akademie setzt sich die Bundesliga das Ziel, ihren Beitrag zur Ausbildung qualifizierter Führungskräfte im professionellen Sport zu leisten.

Wie die bisherigen sieben Lehrgänge seit 1996 zeigen, wird dieses Angebot zunehmend von fachkundigen Personen in Anspruch genommen und zeigt auch in der Bundesliga nachhaltig-positive Auswirkungen.

Die Absolvierung dieser Akademie stärkt die Teilnehmer darin, sich den täglichen Herausforderungen erfolgreich zu stellen, um die Zukunft des Sports im Sinne der Allgemeinheit und insbesondere der Jugend positiv gestalten zu können.

Ich wünsche den Teilnehmern viel Erfolg bei den Kursteilen und hoffe, dass sie die Ausbildungsinhalte in der Realität entsprechend umsetzen können.

Hans Rinner

Präsident der Österreichischen Fußball-Bundesliga

Noch während meiner Zeit als Angestellter des Österreichischen Fußball-Bundes wurde mir die Sportmanagement-Akademie der Bundesliga als qualitativ hoch stehende und effiziente Fort- und Weiterbildungsmöglichkeit bekannt.



Einzig durch die Möglichkeit des Karriereschritts Richtung UEFA und die danach folgende Bestellung zum Vorstand der Österreichischen Fußball-Bundesliga, blieb mir selbst die Absolvierung dieser Akademie verwehrt. Gerne mache ich mir wiederholt als Gast im Rahmen eines Kaminabends ein Bild von der Ausbildung und auch von den Teilnehmern.

Seit der Implementierung dieser Akademie verfolgt die Bundesliga damit das Ziel der Schaffung einer sehr praxisorientierten Ausbildung für den Bereich des professionellen Sports und daraus folgend die Etablierung als „Kaderschmiede“ sowohl für die Bundesliga und ihre Vereine, aber auch für andere Sportverbände und Organisationen.

Die Akademie bietet insbesondere auch Spitzensportlern die Möglichkeit, eine berufliche Basis für die Zeit nach der Profikarriere zu legen. Die Reihe der „Profis“, die diese Akademie absolviert haben, spricht ebenso für sich wie deren berufliche Karriere nach der Zeit als aktive Profisportler: Markus Schopp, Roland Goriupp, Peter Schöttel, Christian Stumpf, Jan-Pieter Martens, Eric Orie, Willi Rutensteiner, Mag. Michael Buchleitner, etc.

Die Sportmanagement-Akademie hat sich für Aktive aus dem (Spitzen-) Sport als ausgezeichnete Möglichkeit etabliert, um nach Beendigung der Karriere neue Herausforderungen im Sport zu finden. Darüber hinaus richtet sich dieses Ausbildungsangebot an Sportmanager, Funktionäre und Interessierte am Sportmanagement, die sich ein fundiertes Wissen verschaffen wollen.

Ich wünsche den künftigen Teilnehmern viel Erfolg bei der Bewerbung und Absolvierung des mittlerweile achten Lehrgangs.

Georg Pangl

Vorstand der Österreichischen Fußball-Bundesliga





Als ich im Sommer 1996 aus den Medien vom ersten Lehrgang der Bundesliga-Sportmanagementakademie erfuhr, war mir klar, dass ich diese Weiterbildungsmöglichkeit unbedingt nutzen möchte. Über meine universitär-wirtschaftliche Ausbildung und Berufspraxis hinausgehend, erwartete ich mir davon nicht nur einen bildungs-technischen Zusatznutzen, sondern insbesondere die Möglichkeit mittels Kontaktnüpfung mein Ziel, beruflich im Profisport tätig zu sein, zu realisieren.



Während des von 1996 bis 1998 andauernden Lehrgangs war ich doppelt überrascht. Einerseits von der hoch stehenden Qualität und vom Praxisbezug der Vortragenden und Inhalte. Andererseits war der berufliche Weg ins professionelle Sportmanagement nicht so einfach wie erwartet. Doch es sollte sich als eine Frage der Zeit herausstellen – denn die Möglichkeit bei der Österreichischen Fußball-Bundesliga die Funktion des Lizenz-Managers und zugleich die Leitung der Sportmanagement-Akademie zu übernehmen, bot sich nur kurze Zeit später und vor allem aufgrund der Tatsache, die Akademie erfolgreich absolviert zu haben.

Seither war es mir möglich, sowohl meine Aufgaben-, Kompetenz- und Verantwortungsbereiche im Rahmen der Bundesliga auszuweiten als auch knapp hundert der Akademie-Teilnehmer auf ihrem Weg zu begleiten.

Von daher kann ich den künftigen Teilnehmern nur viel Erfolg wünschen und sie in ihrer Entscheidung zur Absolvierung dieses Lehrgangs bekräftigen.

Mag. Reinhard Herovits

Finanzvorstand und Leiter der Sportmanagement-Akademie der Österreichischen Fußball-Bundesliga

3 GRUPPEN UND 7 MODULE.

Die Bundesliga Sportmanagement-Akademie vermittelt Managementwissen und -fähigkeiten, die auf dem aktuellen Stand der Managementforschung basieren und in der Praxis erprobt worden sind. Diese Fähigkeiten können in weiterer Folge sowohl im Sport- als auch im Wirtschaftsleben erfolgreich eingesetzt werden. Absolventen der Akademie können auf eine umfassende unternehmerische Ausbildung in betriebswirtschaftlicher und persönlichkeitsorientierter Hinsicht verweisen und diese als Grundlage für deren Karriere nutzen.

Die Sportmanagement-Akademie der Bundesliga richtet sich an drei Gruppen, wobei ein Basiswissen an betriebswirtschaftlichen Begriffen und Zusammenhängen vorausgesetzt wird:

GRUPPE 1:

Spitzensportler, die vor Beendigung ihrer aktiven Karriere oft vor einer großen persönlichen und beruflichen Wende stehen. Die Sportmanagement-Akademie stellt eine Unterstützung zur Bewältigung der neuen Herausforderungen dar.

Aufgrund ihrer Erfahrungen und ihres Wissens im Bereich des Sportes und nicht zuletzt aufgrund ihrer Kontakte aus der aktiven Zeit, bringen Spitzensportler meist gute Voraussetzungen für das Sportmanagement mit. Um jedoch auch als Manager erfolgreich zu sein, ist es wichtig, über den Sport hinausgehende Bereiche des Wissens und Verhaltens zu entwickeln.

GRUPPE 2:

Im Sportmanagement Tätige, die sich weiterbilden wollen und eine berufsbegleitende Ausbildung suchen, sei es aus reinem Interesse oder als Funktionär, der (im sich rasant verändernden Umfeld des Sports) den Wandel seines Vereins/Verbands von der Sportorganisation alter Prägung hin zu einem serviceorientierten und attraktiven Dienstleister gestalten will.

GRUPPE 3:

Am Sportmanagement Interessierte, die im Bereich Sportmanagement Fuß fassen wollen oder - über ihre berufliche und/oder universitäre Ausbildung hinausgehend - eine praxisorientierte Zusatzqualifikation anstreben .

Ziel dieses in sieben Seminarmodule aufgeteilten und über knapp eineinhalb Jahre stattfindenden Lehrgangs ist die Schaffung einer außeruniversitären Berufsausbildung für Sportmanager.

Gemeinsam mit den langjährigen Bundesliga-Partnern, der Contrast Management-Consulting und dem AVL-Institut, wurde auf Basis eines anspruchsvollen Anforderungsprofils an den Sportmanager ein spezielles Ausbildungskonzept entwickelt, welches sich

- zum einen aus persönlichkeitsorientierten Trainings (zur Persönlichkeitsentwicklung und der Weiterentwicklung der Führungs- und sozialen Fähigkeiten) und
- zum anderen aus betriebswirtschaftlichen Seminaren zusammensetzt.

In den sieben Modulen der Akademie setzen sich die Teilnehmer intensiv mit allen relevanten Bereichen zeitgemäßen Sportmanagements auseinander.

Der Bogen des Lehrgangs spannt sich dabei von grundlegenden Fähigkeiten des Selbst- und Zeitmanagements über Präsentations-, Verhandlungs- und Führungstraining bis hin zum Teammanagement und Medientraining.

Im betriebswirtschaftlichen Teil bilden die Bereiche Finanz, Marketing, Strategie, Recht sowie Projektmanagement und Organisation die Schwerpunkte.

Aufgrund der Erfahrungen aus den einzelnen Lehrgängen wurde der betriebswirtschaftliche Modulblock Finanz-/Rechnungswesen und Controlling an den Beginn des Lehrgangs gelegt, da in diesem Block betriebswirtschaftliche Grundlagen und Zusammenhänge (welche für das Verständnis darauf folgender Seminare notwendig sind) verdeutlicht werden.

Ein Basiswissen an betriebswirtschaftlichen Begriffen und Zusammenhängen gilt als Voraussetzung für die Kursteilnahme, wobei eine Literaturliste zur Vorbereitung auf die betriebswirtschaftlichen Seminare zur Verfügung gestellt wird.

ERPROBTES UND PRAXISNAHES WISSEN

Bewährte Experten aus dem Bereich Sportmanagement vermitteln erprobtes und praxisnahes Wissen.

Die Referenten der Akademie rekrutieren sich aus erfahrenen Trainern aus der Wirtschaft und dem Weiterbildungsbereich, sowie Fachleuten aus verschiedenen Organisationen des Sports. Jedes Thema wird von einem darin bewährten Experten vermittelt.

Zusätzlich vermitteln Gastreferenten aus Wirtschaftsunternehmen und Sportvereinen – wie beispielsweise Mag. Markus Kraetschmer (FK Austria Wien) oder Mag. Philip Newald (Geschäftsführer tipp3) – deren Wissen und geben Einblick in die Praxis des Sportmanagements.

KAMINABENDE MIT STARGÄSTEN

Im Programm des Lehrganges sind Kaminabende mit Stargästen aus Sport und Wirtschaft (zuletzt unter anderem Teamlegende Herbert Prohaska, der ehemalige Bundesliga-Präsident Martin Pucher oder die Bundesliga-Spieler/Trainer/Sportdirektoren Peter Schöttel und Peter Stöger) enthalten. Abends werden Überraschungsgäste im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins den Teilnehmern Rede und Antwort stehen, wobei sich der eine oder andere „Blick hinter die Kulissen“ eröffnet.



Gemütliche und informative Kaminabende mit Stargästen wie Herbert Prohaska, Peter Schöttel oder Martin Pucher

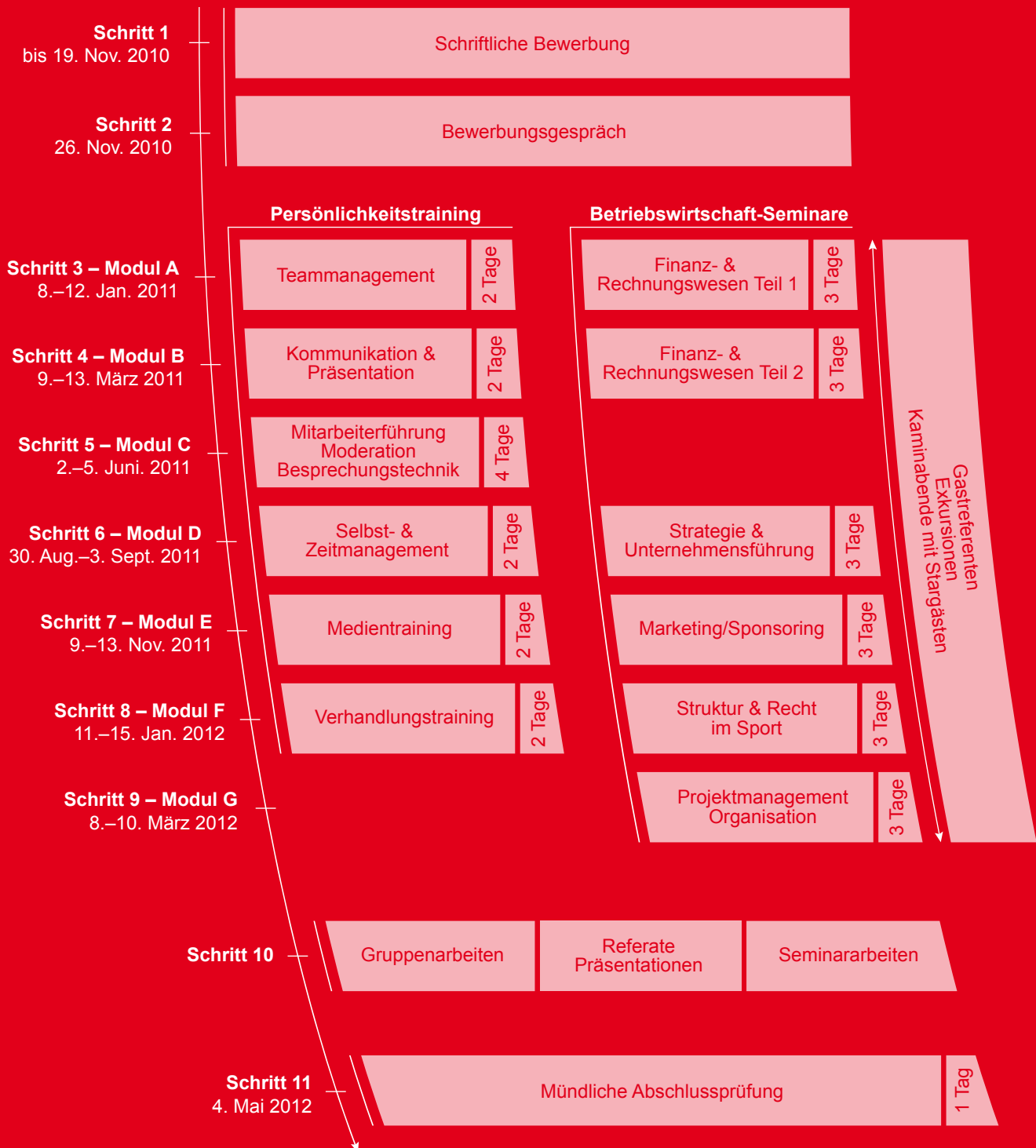
SPORTLICHES RAHMENPROGRAMM

Abgerundet wird das Seminarprogramm mit (zumeist sportlichen) Abendveranstaltungen zur Förderung der Gemeinschaft und Gruppendynamik.



Akademietreffen 31. Juli 2010

11 SCHRITTE ZUM ERFOLG.



SCHRITT 1: SCHRIFTLICHE BEWERBUNG

Auf Basis des auf der letzten Seite dargestellten Bewerbungsbogens melden sich die zukünftigen Sportmanagement-Akademiker bis spätestens 19. November 2010 für den Lehrgang an. Wichtig ist insbesondere die Angabe der persönlichen Beweggründe für den Besuch dieser Akademie sowie die Darstellung des persönlichen (privaten und/oder beruflichen) Bezugs zum Sport.

SCHRITT 2: BEWERBUNGSGESPRÄCH

Um eine entsprechende Qualität der Ausbildung gewährleisten zu können, ist die Anzahl der Teilnehmer pro Lehrgang auf 18 beschränkt.

Am 26. November 2010 finden Bewerbungsgespräche statt, welche bundesligaseitig vom Organisationsleiter (Mag. Reinhard Herovits) und einem der Hauptreferenten des Lehrgangs (Oliver Kritzler) geführt werden.

SCHRITT 3: MODUL A

Teammanagement (2 Tage)

Im Rahmen dieses Seminarteiles lernen Sie die Stärken und Schwächen Ihrer Persönlichkeit besser kennen. Damit können Sie den Einsatz Ihrer Arbeitszeit und -kraft besser planen und durch Übernahme oder Delegation bestimmter Tätigkeiten Ihre Effizienz deutlich steigern. Team-Design baut darauf auf, dass jeder von uns ganz bestimmte Aufgaben in seinem Berufsleben gerne und meistens sehr gut wahrnehmen kann und andere Aufgabenbereiche weniger gut abdeckt. Auch Sie werden sicher schon bei sich selbst und Ihrem Arbeitsumfeld festgestellt haben, dass wir in Arbeitsbereichen, die wir besonders schätzen, meistens auch unsere besten Erfolge erzielen und in Bereichen, die uns weniger liegen, häufig auch unsere Schwächen und Misserfolge begründet sind. Team-Design ermöglicht es, seine Arbeitsprioritäten über einen Index zu ermitteln und ist ein wichtiges „Vehikel“ im Bereich der Selbsterkenntnis und möglichen Verhaltensänderung.



Referent:

Prok. Oliver Kritzler AVL-Institut

Studium BWL mit den Schwerpunkten Organisations- und Personalentwicklung; Ausbildung zum Verhaltenstrainer, prozessbegleitenden Moderator, Qualitätsbeauftragten und zum diplomierten Wirtschaftscoach. Berater in Fragen der Wirksamkeit von Qualifizierungs- und Lernarchitekturen, Change-management, sowie kompetenzorientierter Entwicklungsprogramme. Seit 1993 im AVL-Institut (Projektleiter und Berater/Trainer in Entwicklungsprojekten), seit 2008 geschäftsführender Gesellschafter.

Finanz- und Rechnungswesen, Teil 1 (3 Tage)

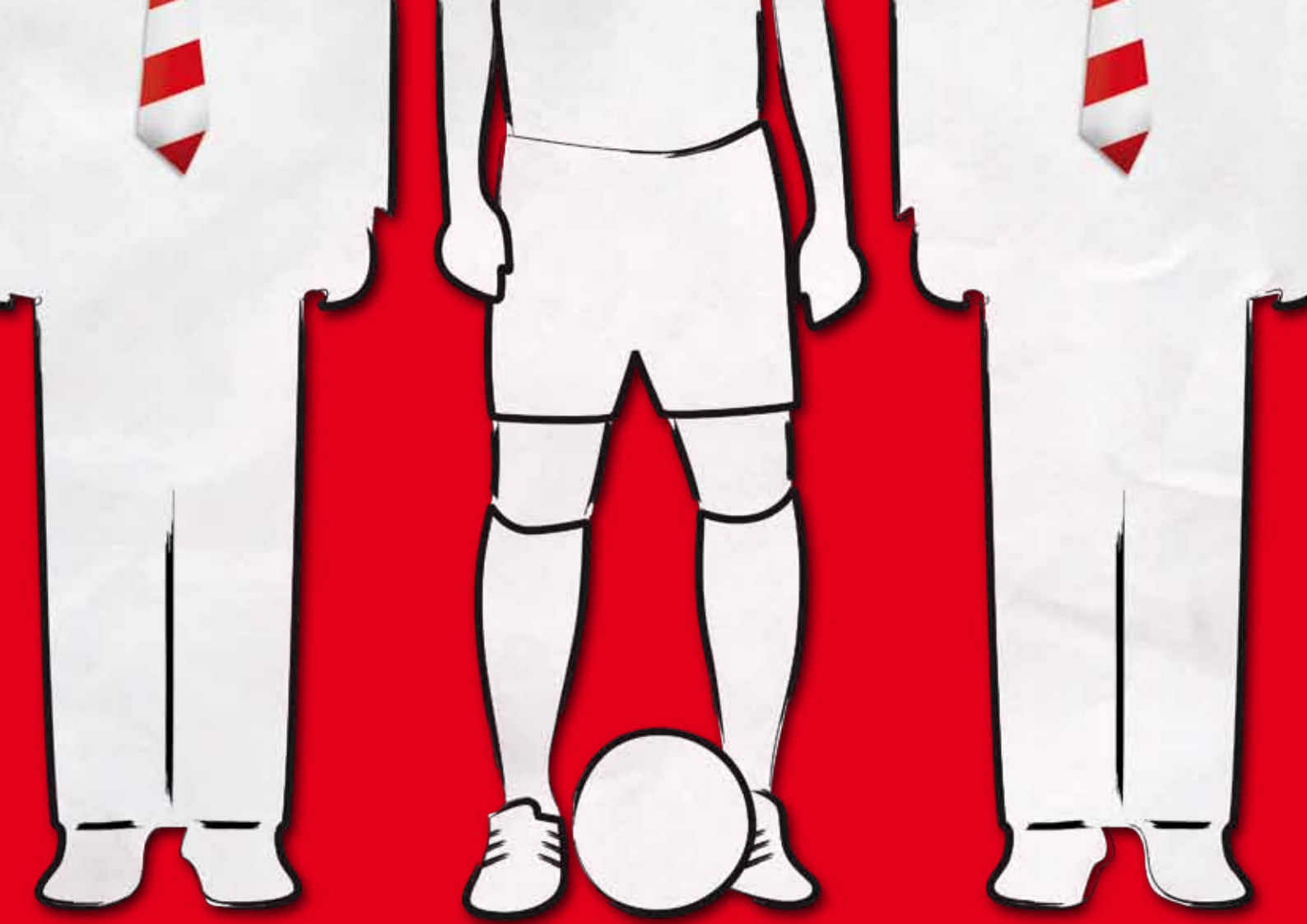
Das Finanz- und Rechnungswesen bildet in Zahlen die Geschehnisse in einer Organisation ab und liefert Hinweise über die wirtschaftliche Situation. Controlling im Sinne von Steuerung unterstützt die Geschäftsführung beim Treffen von Entscheidungen durch die Bereitstellung von entscheidungsrelevanten Informationen. In dieser Veranstaltung werden Sie mit den relevanten Aspekten des Finanz- und Rechnungswesens vertraut gemacht.



Referent:

Mag. Bojan Djukic

Contrast Management-Consulting
Studium der Betriebswirtschaft (Schwerpunkt Public Management) an der Wirtschaftsuniversität Wien und der Wirtschaftsfakultät Belgrad. Seit 2006 Projektmitarbeiter, seit 2008 Berater bei Contrast Management-Consulting im Bereich Nonprofit und Public Management. Spezialisierung: New Public Management, Strategisches und Operatives Controlling (Balanced Scorecard, Kostenrechnung, Planung, Berichtswesen, Messgrößen), Public Accounting, Prozessmanagement



SCHRITT 4: MODUL B

Finanz- und Rechnungswesen, Teil 2 (3 Tage) vgl. Ausführungen zu Modul A.



Gastreferent:

Mag. Markus Kraetschmer

Manager FK Austria Wien (AG-Vorstandsvorsitzender), Vizepräsident und Aufsichtsratsmitglied der Bundesliga Absolvent der WU Wien, danach Mitarbeiter der Schoellerbank AG und seit 1997 bei FK Austria Wien

Kommunikation und Präsentation (2 Tage)

Das Verständnis für die Steuerung von Kommunikation stellt eine wichtige Aufgabe für jede Führungskraft dar. Selbstsicherheit beim Sprechen ist eine wichtige Voraussetzung für persönlichen Erfolg. Denn neben der Qualität der Leistungen ist auch die Fähigkeit diese zu präsentieren ausschlaggebend. Sie lernen, wie Sie Kommunikationsprozesse verstehen und zielorientiert einsetzen können. Die klare Präsentation der Gedanken und Strategien wird mit Hilfe von Medien gelernt und geübt.



Referent:

Mag. Martin Frohn AVL-Institut

Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Marketing und Personalwirtschaft, Productmanager. Seit 2006 im AVL-Institut (Vertriebs- und Marketingverantwortlicher, Projektleitung), seit 2008 geschäftsführender Gesellschafter.

SCHRITT 5: MODUL C

Mitarbeiterführung (2 Tage)

In diesem Seminar lernen Sie die wichtigsten Aspekte der erfolgreichen Mitarbeiterführung kennen. Dabei werden die verschiedenen Führungsstile behandelt, das Anforderungsprofil einer erfolgreichen Führungskraft präsentiert, der Nutzen der Delegation klargestellt, aber auch zu Fragen wie „Wie schaffe ich die Voraussetzung für Motivation?“, „Wie führe ich professionell Mitarbeitergespräche?“ oder „Welche Bedürfnisse haben meine Mitarbeiter und wie erkenne ich diese?“ Antworten geliefert.



Referent:

Ing. Mag. Hubert Kohel AVL-Institut

Studium der Betriebswirtschaft, Unternehmensberater und Prozessmanager. Seit 1995 im AVL-Institut (Berater/Trainer mit den Schwerpunkten Unternehmens- und Mitarbeiterführung, Prozessbegleitung und Organisationsentwicklung), seit 2008 geschäftsführender Gesellschafter.

Moderation und Besprechungstechnik (2 Tage)

„Eine Konferenz ist eine Sitzung, bei der viele hineingehen und wenig herauskommt.“ – Damit dies nicht der Fall ist, lernen Sie mit Gruppen effektiver zu arbeiten und in kurzer Zeit gemeinsame Ergebnisse zu erzielen. Sie können die wichtigsten Moderationstechniken gezielt einsetzen und damit jede Besprechung in Ihrem betrieblichen Alltag in kürzerer Zeit zu einem größeren Erfolg führen.



Referent:

**Mag. Gernot Znidar,
MSc AVL-Institut Studium
Soziale Verhaltenswissenschaften
und Erziehungswissenschaften**

Ausbildung zum akademischen Marketingkaufmann und Touristikkaufmann; Ausbildung zum Systemischen Organisationsberater; Master of Science Organisationsentwicklung; Großgruppenmoderator; NLP-Master; Wirtschaftstrainer, Organisationsentwickler und Führungskräftecoach, seit 1999 freier Trainer und Berater im AVL-Institut

SCHRITT 6: MODUL D

Selbst- und Zeitmanagement (2 Tage)

In diesem Seminarteil lernen Sie, wie Sie Ihren Tagesablauf und somit Ihr Leben letztendlich noch bewusster und zielorientierter steuern können. Mehr Souveränität im Umgang mit der Zeit und dadurch minimaler Stress bei maximaler Arbeitseffektivität sind die erklärten Ziele dieses Seminars. Unter Anleitung eines erfahrenen Trainers lernen Sie Arbeitstechniken und Methoden kennen, die Ihnen helfen, den Arbeitstag effizient zu organisieren.



Referent:
Oliver Kritzler

Strategie und Unternehmensführung (3 Tage)

Strategisches Management hilft, Erfolgspotentiale (z.B. ein gut zusammengesetzter Mannschaftskader, ein funktionierendes Merchandisingssystem, etc.) aufzubauen und damit die Sportorganisation mittel- bis langfristig überlebensfähig zu machen. Dazu ist es notwendig, sich mit den internen (Stärken und Schwächen) und externen (Chancen und Risiken) Rahmenbedingungen der Organisation intensiv auseinanderzusetzen. Ohne strategisches Management ist das Führen einer Sportorganisation langfristig schwer möglich! Im Rahmen dieses Modulblocks werden Sie mit den Prinzipien des strategischen Managements vertraut gemacht, lernen strategische Instrumente und deren Einsatzmöglichkeiten kennen und haben die Möglichkeit, in konkreten Problemstellungen die Praxistauglichkeit zu überprüfen.



Referent:
Dr. Christian Horak
Contrast Management-Consulting

Studium an der Wirtschaftsuniversität Wien. Seit 1992 Referent am Österreichischen Controller-Institut mit den Schwerpunkten strategisches und operatives Management in NPOs; Entwicklung des NPO-spezifischen Ausbildungsprogramms und seit 1994 inhaltliche Konzeption des österreichischen NPO-Kongresses. Seit 2001 Geschäftsführer der Contrast Management-Consulting. Mitglied des Leitungsteams und Referent des ISMOS-Lehrgangs, einem Universitäts- bzw. MAS-Lehrgang für Sozialmanagement an der WU Wien, Universitätslektor mit Lehraufträgen an der Wirtschaftsuniversität Wien und am Institut für Sportwissenschaften der Universität Wien. Mitglied des Forschungsschwerpunkts „Nonprofit Organisationen“ an der Wirtschaftsuniversität Wien. Zahlreiche Veröffentlichungen und Vorträge zu den Themenschwerpunkten „Management und Controlling in NPOs“.

SCHRITT 7: MODUL E

Marketing/Sponsoring/PR (3 Tage)

Das Wissen zur Erstellung eines fundierten Marketingkonzepts, das Kennen(lernen) der Besonderheiten des Sponsoringgeschäfts sowie der Aufbau guter Kontakte und der richtige Umgang mit den Medien bilden gemeinsam mit einer kundenorientierten Verkaufspolitik die Eckpfeiler des wirtschaftlichen Erfolges einer Organisation.

In diesem Seminarblock sollen den Teilnehmern die wichtigsten Marketing-Instrumente nähergebracht und die Grundlagen der Sponsoring- und Öffentlichkeitsarbeit vermittelt werden.

Referenten:



Dr. Dieter Scharitzer
Institut für Marketing-Management an der Wirtschaftsuniversität Wien

Arbeitsschwerpunkte: Erstellung von Marketingkonzepten, Qualitätsmanagement und Dienstleistungsqualität, Marktforschung. Rege Vortrags- und Seminar-tätigkeit und Workshop-Leitungen zu marketingspezifischen Themen, einschlägige wissenschaftliche Arbeiten, Mitwirkung und Durchführung verschiedenster Projekte u.a. in den Bereichen Marketingkonzeption, Marktforschung und Qualitätsmanagement, Firmenseminare, Workshops und Moderationen, zahlreiche fach- und populärwissenschaftliche Vorträge.



Mag. Werner Hebenstreit
Hebenstreit Sportmarketing®

Berufsfußballer bei Kapfenberg, Simmering, Wels, FC Tirol, Wr. Sportclub, Vienna, Admira Wacker. Absolvent der WU Wien (BWL), Manager bei Admira Wacker und FK Austria Wien, Geschäftsführer der Marketing-Tochter des FK Austria Wien „ProSport Marketing GmbH“, seit 1999 selbständig – Vermittler der Bundesliga-Bewerbs-sponsoren Red Zac (Erste Liga) und kik (Schiedsrichter).



Gastreferent Mag. Philip Newald

- Studium BWL an der Wirtschaftsuniversität Wien
- 1993 – 1999 Revisionsassistent als Wirtschaftstreuhänder
- 1999 – 2002 Leiter Marketing-/ Kommunikationsabteilung des SK Rapid Wien
- ab 2004 Leiter Marketing/PR, ab 2008 Mitglied des Vorstandes, ab 2010 Vorstandsvorsitzender tipp3-Österreichische Sportwetten GmbH
- seit 2010 Vizepräsident des Österreichischen Buchmacherverbandes

Medientraining(2 Tage)

Der Auftritt in der Öffentlichkeit ist die Chance, sich oder sein Unternehmen vor breitem Publikum zu präsentieren. Sie lernen Tipps und Tricks kennen, wie Sie ihren Auftritt verbessern. Wie reagiert man auf unangenehme Fragen? Wie schafft man es, das Gespräch bzw. Interview zu lenken und führen? Wie platziert man die gewünschte Botschaft? Wie kommuniziert man in Krisensituationen? Lernen Sie in Bildern und Geschichten zu reden, um die Emotionen der Menschen anzusprechen.



Referent:
Gerhard Prohaska

Studium der Rechtswissenschaften, Masterstudium für PR und Öffentlichkeitsarbeit, Universitätslehrgang für personal communication management. Seit 1991 im ORF in verschiedenen Funktionen tätig, Reporter bei Großereignissen wie Weltmeisterschaften bzw. Olympischen Spielen, Lektor an der Fachhochschule für Medienmanagement, Medientrainer in Sport, Politik und Wirtschaft



SCHRITT 8: MODUL F

Verhandlungstraining (2 Tage)

Wo und wann immer wir von Erfolgen sprechen, haben diese Erfolge häufig eine gemeinsame Basis. Sie wurden ursprünglich durch eine geschickte Verhandlung erzielt. Erfolgreich verhandeln bedeutet Übereinstimmung finden und gegenseitig Nutzen bieten. Das Verhandlungsgeschick ist elementare Grundlage für die Zielerreichung.

Dieses Seminar beinhaltet die Überprüfung des eigenen Argumentations- und Verhandlungsstils und das Erleben, wie der erfolgreich Verhandelnde systematisch und zielstrebig den Konsens erreicht. Weiters ermöglicht es das Erkennen und Erleben des Verhandlungsprozesses als Strategie zur Lösung von Interessensgegensätzen und bietet zugleich die praktische Anwendung des Verhandlungskonzepts mit den klaren Vorteilen der Gewinn-Strategie.



Referent:
Mag. Martin Frohn
AVL-Institut

Sport – Strukturen und Recht (3 Tage)

Fast alle wirtschaftlichen und organisatorischen Abläufe im Sport-Management sind eng mit rechtlichen Folgen verknüpft. In diesem Block lernen Sie die gesetzlichen Grundlagen des österreichischen Sports kennen. Darüber hinaus werden Sie mit den wesentlichen, für den Geschäftsführer-Alltag relevanten Strukturen und Rechtsbereichen vertraut gemacht.

Referenten:



Mag. Barbara Spindler
Generalsekretärin der BSO

Studium der Rechtswissenschaften, nationale und internationale Tätigkeiten in den Bereichen Organisation von Sportgroßveranstaltungen, Rechteverwertung und Medienarbeit. 2003 Eintritt in das Bundeskanzleramt, von 2005-2008 Abt. f. europäische und internationale Angelegenheiten in der Sektion Sport



RA Dr. Andreas Grundei
Zandl:Grundei, Rechtsanwälte

Studium der Rechtswissenschaften und der Volkswirtschaft; Promotion zum Dr. jur. 1982, eingetragener Mediator. Spezialgebiete: Arbeitsrecht, Sozialversicherungsrecht, Versicherungsvertragsrecht, Individual- u. Verbandsrecht für Berufssportarten. Mitglied des Bundesliga-Protestkomitees



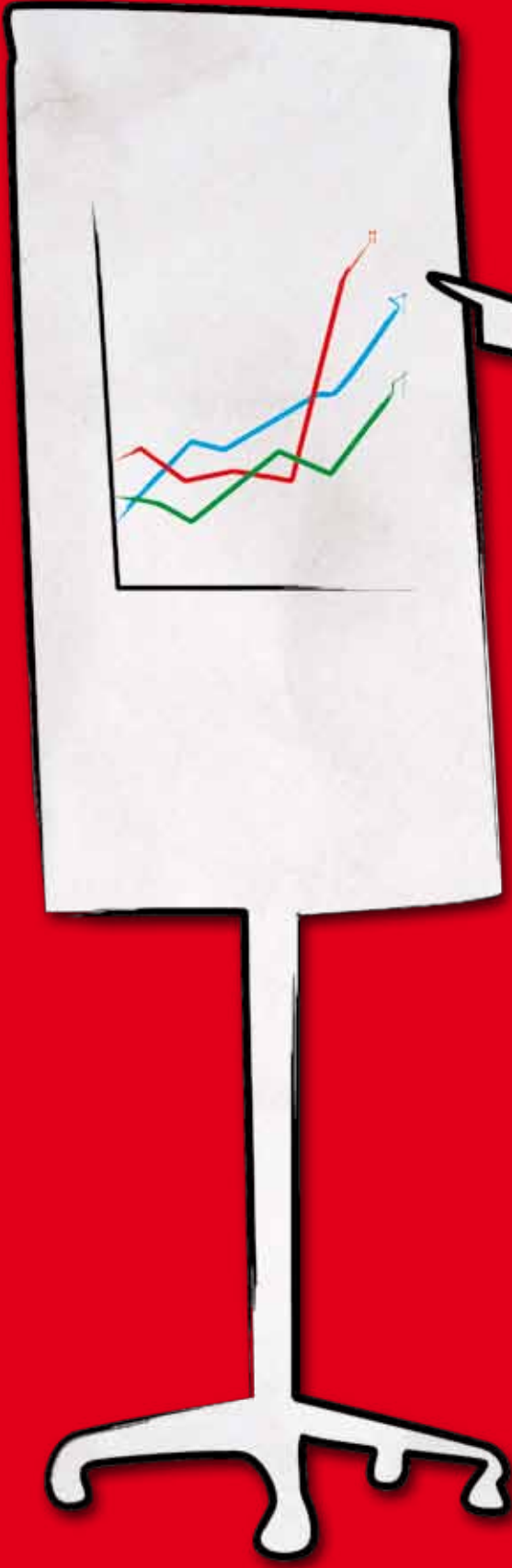
Dr. Elisabeth Kadlec
Diplom- und Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien;

1999 bis 2010 Universitätsassistentin am Institut für Unternehmensrecht, Universität Wien mit Schwerpunkt allgemeines Unternehmensrecht, Europarecht, Vereins-, Verbands- und Sportrecht (einschlägige Publikationen und Vorträge); seit September 2009 Lehrbeauftragte an der FH Wr. Neustadt, Lehrgang „Training und Sport“ für (Sport-)Recht, seit April 2010 bei der Österreichischen Fußball-Bundesliga beschäftigt.



RA Dr. Norbert Wess, LLM
Wess Kux Kispert Rechtsanwälte

Studium der Rechtswissenschaften Sponson zum Mag iur (1998), Promotion zum Dr iur (2000), post graduales Studium Europarecht Master of Laws (LLM 2002), post graduales Studium Wirtschaftsrecht Master of Business Laws (2010)
Spezialgebiete:
Wirtschafts(straf)recht, Sportrecht, Veranstaltungsrecht, Vereinsrecht.
Mitglied des Bundesliga-Senat 1



SCHRITT 9: MODUL G

Projektmanagement/Organisation (3 Tage)

Jede Organisation, auch eine Sportorganisation, lebt nach bestimmten organisatorischen Grundregeln, die es zu beachten gilt, wenn man möglichst rational und wirtschaftlich führen möchte.

In Sportvereinen sind vielfach Aufgaben zu erfüllen, die einen abgeschlossenen Charakter (z.B. einzelne Veranstaltungen) haben.

Projektmanagement erleichtert die Erfüllung dieser Aufgabenstellung. Lagerwirtschaft, Warenbewirtschaftung und alle generellen Transportfragen gewinnen in Sportorganisationen bedingt durch die Ausweitung des Tätigkeitsbereiches (z.B. Versandhandel, etc.) im Rahmen der Logistik zunehmend an Bedeutung.

Im Rahmen dieses Moduls werden Verfahren und Instrumente zur optimalen Organisation einer Sportorganisation und zur Abwicklung von verschiedenen Projekten vorgestellt und geübt. Weiters wird die Optimierung der Warenbewirtschaftung zum optimalen Ressourceneinsatz verdeutlicht. Anhand von konkreten Beispielen wird der Praxiseinsatz simuliert und diskutiert.



Referent:
Dr. Christian Horak

SCHRITT 10: LEISTUNGSNACHWEIS

Über die (aktive) Teilnahme an den einzelnen Seminaren des Lehrgangs hinausgehend erfordert das Niveau der Ausbildung auch ein gewisses Maß an Selbststudium, die Verfassung schriftlicher Arbeiten zwischen den einzelnen Modulen sowie die Präsentation von Gruppenarbeiten und Referate zu ausgewählten Themen.

SCHRITT 11: ABSCHLUSSPRÜFUNG

Die Bundesliga Sportmanagement-Akademie schließt letztendlich mit einer Erfolgskontrolle am 04. Mai 2012.

Als Antrittsvoraussetzung hierfür gilt die erfolgreiche Absolvierung aller schriftlichen Arbeiten zu den einzelnen Seminar-Modulen. Im Rahmen einer mündlichen Prüfung demonstrieren die Teilnehmer der Akademie ihre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.

Als Bestätigung der erfolgreichen Absolvierung der Sportmanagement-Akademie erhalten die Teilnehmer ein Diplom, welches in feierlichen Rahmen (zuletzt bei der damaligen Vize-Kanzlerin Frau Dr. Susanne Riess-Passer oder beim damaligen Sportstaatssekretär Dr. Reinhold Lopatka) verliehen wird.



Feierliche Überreichung der Diplome...



...an die erfolgreichen Absolventen.



STATEMENTS DER ABSOLVENTEN.



Eine wichtige Erfahrung, die ich nicht missen möchte. Beeindruckt war ich von der Qualität der Referenten und der Unterlagen zu den einzelnen Themen.

Peter Schöttel
ehemals SK Rapid Wien,
Sportmanager



Die praxisnahen Präsentationen von Managern aus Sport und Wirtschaft und die daraus entstehenden Kontakte sind für mich eine große Bereicherung. Ein Lehrgang, der auch für Interessierte aus anderen Sportarten eine ideale Ausbildung darstellt.

Mag. Michael Buchleitner Leichtathlet,
Olympiateilnehmer Sydney 2000



Die Akademie bietet eine äußerst professionelle Ausbildung im theoretischen und praktischen Bereich des modernen Sportmanagement, wobei mir die hohe Qualifikation der Referenten imponiert hat. Für einen Fußballprofi ist dieser Lehrgang eine wertvolle Basis für eine mögliche Karriere nach der aktiven Laufbahn, und neben dem beruflichen Aspekt habe ich persönlich durch die Teilnahme sehr viel profitiert und wertvolle Erfahrungen gesammelt.

Christian Stumpf
ehemaliger Berufsfußballer



Die Sportmanagement-Akademie der Bundesliga hat mir einen perfekten Überblick über die Betätigungsfelder im Sportmanagement ermöglicht und daher Sicherheit in der weiteren Planung meiner beruflichen Laufbahn gegeben. Mein Weg führte mich nach Hütteldorf zu Rapid, wo ich fast fünf Jahre für die Vermarktung verantwortlich war, und nun zu tipp3 als Leiter der Marketing- und PR-Abteilung. Ich wünsche allen Absolventen viel Erfolg.

Mag. Philip Newald tipp3,
Vorstandsmitglied



Für mich war von Anfang meines BWL-Studiums an klar, dass ich im Sportbereich tätig werden möchte und die Sportmanagement-Akademie der Bundesliga war der ideale Wegbereiter. Alle wichtigen Bereiche im Sportmanagement wie u.a. Marketing & Sponsoring, Strategie und Projektmanagement wurden sehr gut und verständlich vorgelesen und anhand von Praxisbeispielen und Gruppenarbeiten erarbeitet. Zusätzlich zur theoretischen und praktischen Ausbildung konnte ich wichtige Kontakte knüpfen und Freundschaften schließen. In meinem Job kann ich immer wieder auf Gelerntes aus der Akademie zurückgreifen.

Mag. Angela Ruzsics, ehemals DSV
Leoben, Finanzen und Marketing



Für mich war der Besuch der Sportmanagement-Akademie eine absolute Bereicherung in meiner täglichen Arbeit als Sportmanager des FC Wacker Tirol. Die Akademie ist vergleichbar mit einem großen Buffet, welches zahlreiche Informationen zur Verfügung stellt, die für meine persönliche Weiterentwicklung sehr positiv sind.

Christian Ablinger
ehemals FC Wacker Innsbruck,
Sportmanager

STATEMENTS DER ABSOLVENTEN.



Ich finde es sehr, sehr positiv, dass sich die Bundesliga um ihre Zukunft – und damit um die Zukunft des österreichischen Spitzenfußballs – Gedanken macht und für langfristige Qualitätsverbesserungen bereits jetzt die Weichen stellt. Ein perfektes Management der Bundesliga, aber natürlich auch ihrer Vereine, ist in einer mit Freizeitangeboten überschwemmten Zeit, absolute Voraussetzung für die Erhaltung und den Ausbau des marktführenden Stellenwertes des Fußballs in unserer Gesellschaft. Durch die sehr umfangreiche und abwechslungsreiche Ausbildung in der Sportmanagement-Akademie wird diesen hohen Anforderungen für die Zukunft Rechnung getragen.

Roland Goriupp
ehemaliger Berufsfußballer
und Torhüter des
österreichischen Nationalteams



Die Vortragenden haben es verstanden, Theorie und Praxis eines modernen Sportmanagements auf den Punkt zu bringen. Ich habe persönlich durch die Teilnahme an der Sportmanagement-Akademie sehr viel profitiert.

Willi Ruttensteiner
Technischer Direktor des ÖFB



Nach vielen Jahren als Fußballprofi, Trainer und Sportdirektor war die Ausbildung zum Sportmanager eine ideale Ergänzung für meine berufliche Fortbildung. Vor allem das theoretische Wissen, das von den Vortragenden hervorragend vermittelt wurde, ist eine optimale Ergänzung zu meinen Erfahrungen in der Praxis des Fußballerlebens. Die Absolvierung der Management-Akademie hat meinen Wissenshorizont und meine beruflichen Chancen für die Zukunft enorm erweitert.

Eric Orie, ehemaliger holländischer Legionär bei Austria Wien



Ich bin im Zuge meiner Diplomarbeit auf die Einrichtung der Sportmanagement-Akademie gestoßen, das Konzept hat mich auf Anhieb voll überzeugt. Die Bundesliga hat es eindrucksvoll geschafft, mit dieser Institution viele verschiedene Facetten des modernen Sportmanagements abzudecken. Für mich war es am wichtigsten, Kontakte mit im Fußball aktiven Akademie-Teilnehmern zu knüpfen. Erst dadurch war es mir möglich, trotz des engen Stellenangebots in dieser Branche Fuß fassen zu können.

Mag. Bernhard Neuhold
Österreichischer Fußball-Bund,
Direktor Administration/Finanzen



Die Bundesliga-Akademie war für mich die beste Ergänzung zu meiner journalistischen Tätigkeit beim ORF als Fußball-Redakteurin. Die Tatsache, dass Fußballklubs immer mehr als eigenständige Wirtschaftsunternehmen anzusehen sind, erfordert auch für Medienleute ein spezielles Verständnis in Sachen Sportmanagement, um eine ausgewogene Berichterstattung rund um den Fußballsport zu gewährleisten. Denn Fußball findet nicht nur auf dem grünen Rasen statt, sondern auch abseits. Die Sportmanagement-Akademie hat geholfen, mir das nötige Wissen dafür anzueignen.

**Katharina Krutisch,
ORF-Sportreporterin**



Während meiner 17-jährigen Profikarriere als Fußballer, durfte ich viele schöne, musste aber auch einige negative Erfahrungen am und außerhalb des Spielfeldes machen. Umso interessanter war es für mich, diese Ausbildung zu absolvieren. Man lernt dabei die Welt des Fußballs aus einer anderen Perspektive kennen. Wichtige Grundlagen im Bereich Vereinsführung und Management werden von herausragenden Vortragenden vermittelt. Neben den wirtschaftlichen Modulen, haben mir ganz besonders die persönlichkeitsentwickelnden Module gefallen. Die Sportsmanagement-Akademie ist nicht nur eine sehr gute Alternative zur Trainerausbildung, sondern auch eine wunderbare Ergänzung. Weiters trägt dieser Lehrgang definitiv dazu bei, dass der österreichische Fußball im Bereich Wirtschaft und Marketing viel an Professionalität dazu gewonnen hat.

**Markus Schopp, ehemaliger
Teamspieler und Internationaler**

ORGANISATION.

Seminarort

Die Seminar-Module der Sportmanagement-Akademie finden im Seminarhotel Lengbachhof statt.

Hotel Lengbachhof im Wienerwald
Steinhäusel 8, A-3033 Altllengbach
Telefon: +43 (0)2774/2224-0, Fax 2700
e-Mail: hotel@lengbachhof.at
Web: www.lengbachhof.at

Detaillierte Informationen (Ausstattung, Anfahrtsweg, etc.) über den Seminarort können auf o. a. Homepage abgerufen werden.

Anmeldeschluss

Zwecks Berücksichtigung für die Bewerbungsgesprächsrunde muss eine Anmeldung auf Basis umseitiger Mustergliederung bis 19. November 2010 bei der Bundesliga-Geschäftsstelle einlangen.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr für den siebenten Lehrgang der Sportmanagement-Akademie der Österreichischen Fußball-Bundesliga beträgt € 7.800,- (inkl. 20 % Ust.). Im Preis inkludiert sind das Mittagbuffet sowie Kaffeepausen.

Anmerkung: Die Reise- und Aufenthaltskosten sind von den Teilnehmern selbst zu tragen, wobei für die Teilnehmer für Übernachtung inkl. Frühstück ein spezieller Tarif (€ 72,- pro Person und Nacht) gilt. Die Zimmer sind für sämtliche Teilnehmer reserviert und bis spätestens 6 Wochen vor dem jeweiligen Seminartermin zu bestätigen, da andernfalls die Reservierung verfällt.

Impressum:

BLM Marketing & Event Gesellschaft
der Österreichischen Fußball-Bundesliga mbH
Rotenberggasse 1, A-1130 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Mag. Reinhard Herovits

Fotos: Gepa, Bundesliga

Konzeption, Gestaltung, Illustration:
Smolej & Friends
Neubaugasse 8, 1070 Wien
Tel. 01/526 18 63 – 0
E-Mail: office@smolej.at

Geschäftsbedingungen

An- und Abmeldungen können nur schriftlich entgegen-
genommen werden.

Nach erfolgter Anmeldung erhalten die Bewerber bis
19. November 2010 eine schriftliche Verständigung
über die Einladung zu der am 26. November 2010
stattfindenden Bewerbungsrunde.

Im Anschluss an das Bewerbungsgespräch werden die
Teilnehmer über die Aufnahme am Lehrgang informiert,
wonach die Kursgebühr in Rechnung gestellt wird.

ANMELDUNG/MUSTERFORMULAR.

(Bitte um Übersendung per Post, Fax oder E-Mail)

Österreichische Fußball-Bundesliga
z. Hd. Herrn Mag. Reinhard Herovits
Rotenberggasse 1, 1130 Wien
Tel.: +43 1 877 57 57, Fax: +43 1 879 57 57
office@bundesliga.at, www.bundesliga.at

ANMELDUNG ZUR 8. SPORTMANAGEMENT-AKADEMIE (2011/12)

(Vor-) Name

Geburtsdatum

Schulische, (außer-) universitäre Ausbildung

Fort-/Weiterbildung (absolvierte Kurse, Seminare)

Beruf/Funktion

Unternehmen/Verein

(Privater/beruflicher) Bezug zum Sport(-Management)

Motive/Gründe für die Absolvierung der Akademie

Adresse (Straße, PLZ-Ort) privat beruflich

(Mobil-) Telefon

Fax

E-Mail-Adresse

Datum

Unterschrift



**BUNDES
LIGA**

Österreichische Fußball-Bundesliga
Rotenberggasse 1, 1130 Wien, Tel.: +43 1 877 57 57, Fax: +43 1 879 57 57
office@bundesliga.at, www.bundesliga.at